

E: 06/02/17 JS



**Mitteilung über zweckgebundenen Mehrertrag und entsprechende Mehraufwendung bzw. Mehreinzahlung und entsprechende Mehrauszahlung**

gemäß § 19 GemHVO

Ergebnishaushalt       Finanzhaushalt zu Investitionsnummer

**Aufwandsentschädigung für Teilnahme an Planspiel im Rahmen des FuE-Vorhabens „Implementierung von Flächensparinstrumenten“**

**Mehreinzahlung**

Haushaltsjahr	2017		
Teil-HH (Nr./Bez.)	63001 ✓	Stadt- und Landschaftsplanung ✓	
Sachkonto	548 80 00 ✓	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen ✓	
Kostenstelle	630 00 102 ✓	Städtebauliche Planung ✓	
<b>Mehreinzahlung</b>			<b>5.000,00 €</b>

**Mehrauszahlung**

1.			
Teil-HH (Nr./Bez.)	63001 ✓	Stadt- und Landschaftsplanung ✓	
Sachkonto	686 10 00 ✓	Aufw. für Öffentlichkeitsarbeit ✓	2.000,00 €
Kostenstelle	630 00 102 ✓	Städtebauliche Planung ✓	
2.			
Teil-HH (Nr./Bez.)	63001 ✓	Stadt- und Landschaftsplanung ✓	
Sachkonto	686 20 00 ✓	Auf. f. Gästebewirtung, Repräsentat. ✓	2.000,00 €
Kostenstelle	630 00 102 ✓	Städtebauliche Planung ✓	
3.			
Teil-HH (Nr./Bez.)	63001 ✓	Stadt- und Landschaftsplanung ✓	
Sachkonto	685 00 00 ✓	Reisekosten ✓	1.000,00 €
Kostenstelle	630 00 102 ✓	Städtebauliche Planung ✓	
<b>Mehrauszahlung insgesamt</b> (Betrag entspricht Mehreinzahlung)			<b>5.000,00 €</b>

**Erläuterung:**

---

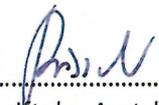
Mittelherkunft und -verwendung

Das Projekt „Implementierung von Flächeneinsparinstrumenten“ ist ein Forschungsprojekt gemeinsam mit dem Deutschen Institut für Urbanistik (Difu). Mit Vereinbarung zwischen dem Difu und der Stadt Kassel vom 08./20.06.2016 wurde die Teilnahme des Amtes Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz beschlossen. Für die Mitwirkung an dem Planspiel erhält die Stadt Kassel eine einmalige Aufwandsentschädigung in Höhe von 5.000 Euro.

Die im Rahmen der Teilnahme an dem Planspiel erwarteten Kosten (z.B. für Öffentlichkeitsarbeit, Gästebewirtung und Reisekosten etc.) können nicht aus den laufenden Haushaltsansätzen gedeckt werden. Die Aufwandsentschädigung soll daher zweckentsprechend eingesetzt werden. Darüber hinaus werden keine weiteren personellen oder finanziellen Ressourcen durch das Projekt gebunden werden. Somit gestaltet sich die Teilnahme für die Stadt Kassel kostenneutral.



**Wir bitten die Haushaltsansätze in NSK zu erhöhen.**

03.02.17   
Datum/ Unterschrift der Amtsleitung

---

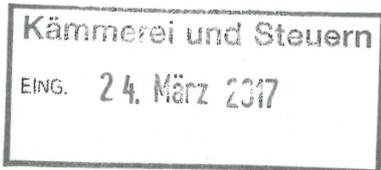
Die Mittel wurden den Haushaltsansätzen zugesetzt.

07/02/17   
Datum/Unterschrift

- An - 14 - mit der Bitte um Kenntnisnahme
- An - 63 - mit der Bitte um Kenntnisnahme

-V-/-53-  
Dezernat/Amt

Kassel, 20. März 2017  
Sachbearbeiter/in: Frau Heinemann  
Telefon: 1902



**Mitteilung über zweckgebundenen Mehrertrag und entsprechende Mehraufwendung bzw. Mehreinzahlung und entsprechende Mehrauszahlung**

---

gemäß § 19 GemHVO

Ergebnishaushalt       Finanzhaushalt zu Investitionsnummer

Haushaltsjahr	2017	
Teil-HH (Nr./Bez.)	53001 Gesundheitsamt Region Kassel	
Sachkonto	542 80 00 Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	
Kostenstelle	530 00 502 Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)	
<b>Mehrertrag/-einzahlung</b>		<b>12.200,00 €</b>

1.		
Teil-HH (Nr./Bez.)	53001 Gesundheitsamt Region Kassel	
Sachkonto	686 30 00 Repräsentation und Öffentlichk.Arbeit gesamt	12.200,00 €
Kostenstelle	530 00 502 Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)	
2.		
Teil-HH (Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
3.		
Teil-HH (Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
<b>Mehraufwendungen/-auszahlung insgesamt</b> (Betrag entspricht Mehrertrag/-einzahlung)		<b>12.200,00 €</b>

**Erläuterung:**

---

Mittelherkunft und -verwendung

An den Gesundheitstagen Nordhessen am 24. und 25. März 2017 nehmen in diesem Jahr erneut zahlreiche Selbsthilfegruppen und die KISS mit Informationsständen teil. Zusätzlich wurden Vorträge, die von externen Referenten gehalten werden, organisiert. In diesem Jahr wird erstmalig auch ein begehbare Lungenmodell angemietet.

Für diese Veranstaltung stellt die BARMER zweckgebunden einen Förderbetrag in Höhe von 12.200,00 € zur Verfügung. Die Zusage für die Fördermittel ist erst im Februar 2017 eingegangen, eine Berücksichtigung bei der Haushaltsplanung war somit nicht möglich.

**Wir bitten die Haushaltsansätze in NSK zu erhöhen.**

*Kassel, den 21.3.17*

*i.V. Schürmuffenig*

Datum/ Unterschrift der Amtsleitung

---

Die Mittel wurden den Haushaltsansätzen zugesetzt.

.....  
Datum/Unterschrift

2. an -201- über -2011- zur Kenntnis
3. Durchschrift an
  - - 14 - mit der Bitte um Kenntnisnahme
  - - - mit der Bitte um Kenntnisnahme
4. Eingabe NSK
5. Eingabe Liste „Zweckgebundene Mehrerträge“
6. Antrag an Sachbearbeiter „ÜPL“

-V- / -53-  
Dezernat/Amt

Kommunikationsamt  
02. Jan 2017

Kassel, 23. Januar 2017  
Sachbearbeiter/in: Frau Heinemann  
Telefon: 1902

**Mitteilung über zweckgebundenen Mehrertrag und entsprechende Mehraufwendung bzw. Mehreinzahlung und entsprechende Mehrauszahlung**

gemäß § 19 GemHVO

Ergebnishaushalt       Finanzhaushalt zu Investitionsnummer

Haushaltsjahr	2017	
Teil-HH (Nr./Bez.)	53001 Gesundheitsamt Region Kassel	
Sachkonto	541 06 00 Sonstige Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	
Kostenstelle	530 00 402 Kinder- und Jugendgesundheit/Allgemeine Prävention	
<b>Mehrertrag/ -einzahlung</b>		<b>1.630,00 €</b>

1.		
Teil-HH (Nr./Bez.)	53001 Gesundheitsamt Region Kassel	
Sachkonto	686 30 00 Repräsentation und Öffentlichkeitsarbeit gesamt	1.630,00 €
Kostenstelle	530 00 402 Kinder- und Jugendgesundheit/Allgemeine Prävention	
2.		
Teil-HH (Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
3.		
Teil-HH (Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
<b>Mehraufwendungen/ -auszahlung insgesamt (Betrag entspricht Mehrertrag/ -einzahlung)</b>		<b>1.630,00 €</b>

Erläuterung:

Mittelherkunft und -verwendung

Die Mehrerträge wurden seitens der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) zweckgebunden für die Veranstaltungsreihe Gesundheit im Gespräch bewilligt und ausgezahlt. Sie werden demgemäß auch für weitere Projekte im Rahmen von Gesundheit im Gespräch verwendet.

Die Fördermittel sind im Plan nicht enthalten. Sie werden jährlich beantragt, der Ertrag ist jedoch grundsätzlich nicht sicher.

Wir bitten die Haushaltsansätze in NSK zu erhöhen.

31.5.2017 *Dr. Müller*

Datum/ Unterschrift der Amtsleitung

Die Mittel wurden den Haushaltsansätzen zugesetzt.

27. Juni 2017 *Müller*

Datum/Unterschrift

2. an -201- über -2011- zur Kenntnis *einverteilt*
3. Durchschrift an
  - - 14 - mit der Bitte um Kenntnisnahme
  - - 53 - mit der Bitte um Kenntnisnahme
4. Eingabe NSK ✓
5. Eingabe Liste „Zweckgebundene Mehrerträge“ ✓
6. Antrag an Sachbearbeiter „ÜPL“

*08/06/17*

-I/-41-  
Dezernat/Amt

Kämmerei und Steuern  
EING. 12. Juni 2017

Kassel, 2. Juni 2017  
Sachbearbeiter/in: Frau Langlotz  
Telefon: 12 83

**Mitteilung über zweckgebundenen Mehrertrag und entsprechende Mehraufwendung bzw. Mehreinzahlung und entsprechende Mehrauszahlung**

gemäß § 19 GemHVO

Ergebnishaushalt       Finanzhaushalt zu Investitionsnummer

**Mehrertrag**

Haushaltsjahr	2017	
Teil-HH (Nr./Bez.)	41001 Kulturamt allgemein	
Sachkonto	548 50 00 Kostenerstattungen von verb. Unternehmen	
Kostenstelle	410 00 105 Stadtgesellschaftlicher Aufbruch	
<b>Mehrertrag/-einzahlung</b>		<b>15.000€</b>

**Mehraufwendung**

1.		
Teil-HH (Nr./Bez.)	41001 Kulturamt allgemein	
Sachkonto	617 90 00 And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	15.000 €
Kostenstelle	410 00 105 Stadtgesellschaftlicher Aufbruch	
2.		
Teil-HH (Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
3.		
Teil-HH (Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
<b>Mehraufwendungen/-auszahlung insgesamt</b> (Betrag entspricht Mehrertrag/-einzahlung)		<b>15.000 €</b>

Erläuterung:

Mittelherkunft und -verwendung

Im September findet in Kassel die Tagung "Kommunale Perspektiven für die Kulturelle Bildung" statt. Hierbei handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung der Stadt mit der Universität Kassel sowie der documenta gGmbH.

Die documenta gGmbH hat der Stadt hierfür 15.000 € bereitgestellt. Es handelt sich dabei um Mittel, die der documenta GmbH durch die Mercator-Stiftung zweckgebunden für diese Tagung im Rahmen der getroffenen Fördermittelvereinbarung bewilligt wurden.

Der zweckgebundene Mehrertrag soll dem Budget des Tagungsprojekts zur Verfügung gestellt werden.

Wir bitten die Haushaltsansätze in NSK zu erhöhen.

.....  
Datum/ Unterschrift der Amtsleitung

Die Mittel wurden den Haushaltsansätzen zugesetzt.

12.06.2017  
.....  
Datum/Unterschrift

2. an -201- über -2011- zur Kenntnis
3. Durchschrift an
- - 14 - mit der Bitte um Kenntnisnahme
  - - 41 - mit der Bitte um Kenntnisnahme
4. Eingabe NSK ✓
5. Eingabe Liste „Zweckgebundene Mehrerträge“ ✓
6. Antrag an Sachbearbeiter „ÜPL“ ✓

-201-1-2017  
K.S.  
13/06.17

el. Soll 14.06.17

-I/-41-  
Dezernat/Amt

Kämmerei und Steuern  
EING. 12. Juni 2017

Kassel, 2. Juni 2017  
Sachbearbeiter/in: Frau Langlotz  
Telefon: 12 83

**Mitteilung über zweckgebundenen Mehrertrag und entsprechende Mehraufwendung bzw. Mehreinzahlung und entsprechende Mehrauszahlung**

gemäß § 19 GemHVO

Ergebnishaushalt       Finanzhaushalt zu Investitionsnummer

**Mehrertrag**

Haushaltsjahr	2017	
Teil-HH (Nr./Bez.)	41001 Kulturamt allgemein	
Sachkonto	530 60 00 Erträge aus Spenden	
Kostenstelle	410 00 101 Veranstaltungen	
<b>Mehrertrag/-einzahlung</b>		<b>22.500 €</b>

**Mehraufwendung**

1.		
Teil-HH (Nr./Bez.)	41001 Kulturamt allgemein	
Sachkonto	686 90 00 sonst. Aufwendungen für Repräsentationen	22.500 €
Kostenstelle	410 00 101 Veranstaltungen	
2.		
Teil-HH (Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
3.		
Teil-HH (Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
<b>Mehraufwendungen/-auszahlung insgesamt</b> (Betrag entspricht Mehrertrag/-einzahlung)		<b>22.500 €</b>

Erläuterung:

Mittelherkunft und -verwendung

Für KasselKultur2017, dem Stadtprogramm im documenta Jahr, wurden Spenden in Höhe von 22.500 € eingeworben.

Die zweckgebundenen Mehrerträge sollen dem Budget des Stadtprogramms zur Verfügung gestellt werden.

Sie sind für die Beauftragung von redaktionellen Arbeiten sowie für Marketingmassnahmen, die in der zweiten Jahreshälfte im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit anfallen, vorgesehen.

Wir bitten die Haushaltsansätze in NSK zu erhöhen.

.....  
Datum/ Unterschrift der Amtsleitung

Die Mittel wurden den Haushaltsansätzen zugesetzt.

12.06.2017 .....  
Datum/Unterschrift

2. an -201- über -2011- zur Kenntnis

3. Durchschrift an

- - 14 - mit der Bitte um Kenntnisnahme
- - 41 - mit der Bitte um Kenntnisnahme

4. Eingabe NSK ✓

5. Eingabe Liste „Zweckgebundene Mehrerträge“ ✓

6. Antrag an Sachbearbeiter „ÜPL“ ✓

-201-1-2011-

K.S.

10/06.17

14.06.17